



Unsere Themen

Veranstaltungen

Kurzmitteilungen

Neuer Vorsitz im Lenkungsgremium Geodateninfrastruktur Deutschland

GDI-HB

Geoanwendung "Öffentlicher Gesundheitsdienst" geplant

*Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Sachsen-Anhalt |
Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt*

Ihr Beitrag/Impressum

Sie möchten immer auf dem Laufenden sein?
Folgen Sie uns auf LinkedIn



Veranstaltungen

09.02. bis 15.02.2025 **Internationale Geodätische Woche Obergurgl**
Obergurgl/AUT
Universität Innsbruck

25.02.2025 **16. Geofachtag Sachsen-Anhalt**
Bernburg
netzwerk GIS Sachsen-Anhalt e. V.

12.03. bis 13.03.2025 **Digitale Welten 2025**
Dresden
GDI Sachsen e. V.

18.03. bis 19.03.2025 **Münchner GI-Runde**
München
Runder Tisch GIS e. V.

26.03. bis 27.03.2025 **13. Fachkongress des IT-Planungsrats**
Hannover
IT-Planungsrat

26.03. bis 29.03.2025 **FOSSGIS-Konferenz 2025**
Münster
FOSSGIS e. V.

01.04. bis 03.04.2025 **Urban Digital Twin Days**
Hamburg
Projekt Connected Urban Twins

01.04. bis 02.04.2025 **2. Forum GEO.KI**
Frankfurt
Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

03.04.2025 **GDI-DE4EU**
online
Koordinierungsstelle GDI-DE

10.04. bis 11.04.2025 **Augsburger GIS-Forum für Umweltmonitoring und Nachhaltigkeit**
Augsburg
Runder Tisch GIS e. V.

Weitere Termine und Veranstaltungen insbesondere aus dem Netzwerk der GDI-DE finden Sie in der [Veranstaltungsübersicht im GDI-DE Wiki](#).

GDI-DE4EU - Infoveranstaltungen zu europäischen Aktivitäten



Auch in 2025 informiert das Team der Koordinierungsstelle GDI-DE wieder an zwei Terminen über aktuelle Entwicklungen auf europäischer Ebene.

Dabei geht es um die Weiterentwicklung der europäischen Geodateninfrastruktur (INSPIRE), die Umsetzung der europäischen Datenstrategie mit der Etablierung von Datenräumen, Bereitstellung von Open Data und anderem sowie um die Umweltberichterstattung (e-Reporting).

Künftig findet das Veranstaltungsformat unter dem Titel "GDI-DE4EU" statt, da die Themen mittlerweile deutlich über INSPIRE hinaus gehen. Das neue Format löst daher die bewährten INSPIRE-Infoveranstaltungen ab.

Unsere Termine 2025:

- 03.04.2025
- 13.11.2025

Alle Infos zu den beiden Terminen gibt es rechtzeitig im [GDI-DE Wiki](#).

17. Dresdner Flächennutzungssymposium: Call for Abstracts eröffnet

Das Vorbereitungsteam des Dresdner Flächennutzungssymposium freut sich auf Beiträge (Vorträge, Poster, Workshops) aus der Fachcommunity.

Themenschwerpunkte sind in diesem Jahr unter anderem:

- Aktuelle Entwicklungen und neue Ansätze der Flächensparpolitik
- Umsetzung einer Flächenkreislaufwirtschaft
- (KI-basierte) Ansätze eines regionalen bzw. kommunalen Flächenmanagements
- Flächensparende Siedlungsentwicklung

- Zukunft von Verkehrsflächen

Die Veranstaltung findet in diesem Jahr vom 17. bis 18. Juni in Dresden statt.

[Zur vollständigen Themenübersicht](#)

[Anmeldung eigener Beiträge](#)

Neuer Vorsitz im Lenkungsgremium Geodateninfrastruktur Deutschland

Beitrag der GDI-HB



Katrin Weke, Leiterin des Referates Geoinformationswesen, Service-Center Bau bei der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung der Freien Hansestadt Bremen übernimmt für die nächsten zwei Jahre den Vorsitz des LG GDI-DE.

©2024 Foto- und Bilderwerk

Das Lenkungsgremium GDI-DE (LG GDI-DE) hat zum 1. Januar 2025 einen neuen Vorsitz. Für die Jahre 2025 und 2026 übernimmt Katrin Weke das Amt der Vorsitzenden. Die Stellvertretung für diesen Zeitraum nimmt Peter Kutschke vom Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wahr.

In unserem täglichen Leben haben Geodaten längst Einzug gehalten. Ihre große Bedeutung für die digitale Transformation ist inzwischen unumstritten. Aktuelle Entwicklungen wie KI-Anwendungen oder Digitale Zwillinge setzen auf raumbezogenen Daten unterschiedlichster Fachbereiche und aus verschiedenen Ebenen auf. Hier ist die GDI-DE mit ihrer Kompetenz und ihrem großen Fundus an Geobasisdaten und Geofachdaten gefordert. Geoinformationen einfach nutzen - dieses Ziel verfolgt die Nationale Geoinformationsstrategie 2.0 (NGIS 2.0), die unter der Leitung von Katrin Weke entwickelt und im Mai 2024 durch das Lenkungsgremium und im November 2024 durch den IT-Planungsrat beschlossen worden ist. Die Strategie durch Umsetzungsprojekte mit Leben zu füllen, liegt der neuen Vorsitzenden am Herzen.

Wie dies konkret aussehen kann, wird anhand der von Mecklenburg-Vorpommern entwickelten Einer-für-Alle-Leistung (EfA) des Digitalen Bauantrags näher unter-

sucht. Im Ergebnis sollen Geodaten prozessorientiert im Antrags- und Genehmigungsverfahren eingebunden und so die beteiligten Akteure durch Prozessautomatisierung unterstützt werden.

Für die digitale Transformation gilt es, die bisher für die Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie aufgebaute Infrastruktur noch stärker auf die Bedarfe innerhalb Deutschlands auszurichten. Bundesweite Datensätze werden neben der Europäischen Union zunehmend auch durch die Wirtschaft und von als Einer-für-Alle-Leistungen entwickelten Onlinediensten nachgefragt.

Die damit verbundenen Potentiale der GDI-DE außerhalb ihres Netzwerks öffentlich sichtbar zu machen, das ist erklärtes Ziel der neuen Vorsitzenden.

Zur Vorsitzenden

Katrin Weke ist als Geodätin seit 2020 im Bauresort der Freien Hansestadt Bremen tätig und dort mit Themen des Geoinformationswesens und der Digitalisierung betraut. Sie bringt Berufserfahrungen aus der Vermessungs- und Geoinformationsverwaltung Niedersachsens und des Landes Sachsen-Anhalt mit in diese Aufgabe, die über die Grenzen des Landes Bremen hinausgehen.

Kontakt:

Freie Hansestadt Bremen

Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung | Referat 66 - Geoinformationswesen, Service-Center Bau

Katrin Weke

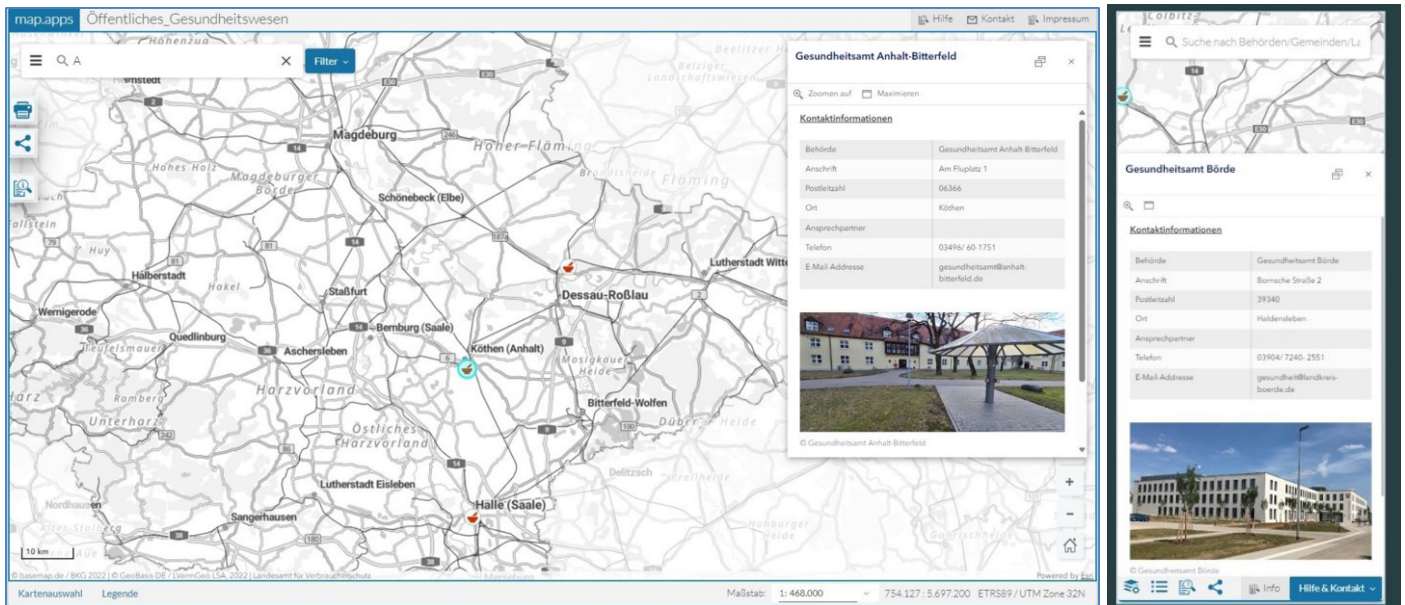
Contrescarpe 72 | 28195 Bremen

vorsitz.lg-gdi-de@bau.bremen.de

<https://www.bau.bremen.de>

Geoanwendung "Öffentlicher Gesundheitsdienst" geplant

Beitrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung und des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt



Links Prototyp mit Testdaten, rechts mobile Ansicht der neuen Geoanwendung

Für Sachsen-Anhalt ist ein digitaler Gesundheitsdienst geplant. Das zuständige **Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (MS)** beabsichtigt Standorte zum öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD), zum Beispiel zu Gesundheitsämtern, in einer Online-Anwendung bereitzustellen und für jedermann einsehbar zugänglich zu machen.

Ein erster Prototyp wird derzeit in Kooperation mit dem zentralen Geodatenmanager des Landes, dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation (LVerGeo), vorbereitet. Es sind bereits Testdaten im Rahmen der Konzeption des Projektes in die künftige Webanwendung eingeflossen.

Die Realisierung des „Öffentlichen Gesundheitsdienstes“ ist im Geodatenportal des Landes vorgesehen. Einen ersten Einblick in das Vorhaben zeigte das Ministerium (MS) gemeinsam mit dem Landesamt (LVerGeo) bereits im Dezember letzten Jahres in der Landeshauptstadt Magdeburg auf der 21. Sitzung der Interministeriellen Arbeitsgruppe Geodateninfrastruktur Sachsen-Anhalt (IMA GDI-LSA). Vertreten waren nahezu alle Ressortbereiche und deren zugehörige Landesbehörden, die Kommunalen Spitzenverbände und die Betreiber der GDI-LSA, der Dienstleister Dataport (AÖR) und das Landesamt für Vermessung und Geoinformati-

on. Wie vom letztgenannten Koordinator der GDI-LSA zu hören war, ist der weitere Austausch einer entsprechenden fachlichen Datengrundlage zeitnah möglich. Hieran wird derzeit intensiv zwischen den Häusern gearbeitet.

Kontakt:

Referentin Heike Zembrod

Abteilung Soziales und Arbeitsschutz, Referat Grundsatzfragen, Europa, Innovation

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (MS)

heike.zembrod@sm.sachsen-anhalt.de

<https://ms.sachsen-anhalt.de>

Dipl.-Ing. René Wiesner

Abteilung 4 | Referat 42 | Geobasisinformationssystem, Geodateninfrastruktur

Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt (MID)

rene.wiesner@sachsen-anhalt.de

<https://www.mid.sachsen-anhalt.de>

Ihr Beitrag

Die GDI-DE NEWS erscheinen im zweimonatigen Rhythmus. Sie informieren über aktuelle Themen, Projekte und Veranstaltungen im Netzwerk der GDI-DE.

Der Newsletter lebt von den Beiträgen unseres GDI-DE Netzwerks. Wir freuen uns über Ihre Beiträge, egal ob Kurzmitteilung, Bericht oder Veranstaltungshinweis!

Vorgaben für Ihren Beitrag

- Berichte/Kurzmitteilungen beinhalten mindestens Überschrift, Textkörper, Verfasser/Institution, Weblink und Kontakt (wird unter dem Beitrag veröffentlicht).
- Berichte umfassen max. 1 DIN A4-Seite (450 Worte, Schriftgröße 11 pt/Arial).
- Bei Veranstaltungshinweisen bitte vollständigen Titel, Datum und Weblink angeben.
- Bilder, Logos und Grafiken immer als separate Dateien senden (*.jpg, *.png, *.eps, *.pdf). Hinweis: Mit der Abgabe von Bilddateien und Grafiken zur Veröffentlichung im Newsletter bestätigen Sie die Einhaltung der geltenden Datenschutz- und Urheberrechts-Vorgaben.
- In der GDI-DE NEWS können nur Beiträge veröffentlicht werden, denen kein privatwirtschaftliches Interesse zugrunde liegt. Beiträge dürfen keine kommerzielle Produktwerbung enthalten.
- Mailadresse für Zusendungen: mail@gdi-de.org
- Die redaktionelle Zusammenstellung der Beiträge erfolgt durch die Koordinierungsstelle GDI-DE im Auftrag der Verfasser. Bei Fragen zur Beitragsgestaltung kontaktieren Sie uns bitte.

Redaktionsschluss 2025

04/2025	19.03.2025
06/2025	21.05.2025
08/2025	23.07.2025
10/2025	24.09.2025
12/2025	19.11.2025

Newsletter-Anmeldung

<https://maillist.gdi-de.org/sympa/subscribe/newsletter>

Newsletter-Abmeldung

<https://maillist.gdi-de.org/sympa/signoff/newsletter>

Impressum

Koordinierungsstelle GDI-DE

Newsletter-Redaktion

Richard-Strauss-Allee 11

60598 Frankfurt am Main

Telefon: 069/6333-258

E-Mail: mail@gdi-de.org

<https://www.gdi-de.org>

© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie